

# **Protokoll zur 10. Sitzung (FSR-Legislatur 2021/22) - 06.12.2021**

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation und nach Abstimmung mit dem Gremium wurde die heutige Sitzung als Online-Sitzung via MLUconf abgehalten.

Sitzung: 19.16 - 21.12 Uhr

## **Sitzung:**

### **1. Begrüßung & Anwesenheit**

Anwesenheitsliste:

Gewählte Mitglieder	Nicht gewählte Mitglieder und Gäste
Leonie Beier Sophie Dahlke Jasmina Feig Jannik Hamsen (ab 20.01 Uhr) Rike Jeep Timo Längrich Christian Löffler Johannes Münch Paula Ohmle (ab 19.21 Uhr) Paul Poethke Sophie Sandig Amira Thies (bis 19.41 Uhr) Pia Wichert (bis 20.17 Uhr)	Dinet Ahmed Jakob Bennien Walter Breitlow Sophie Eidenschink Sarah Grehl Laura Grümme Luisa Imhof Leonie Jäger Sarah Laube Paul Lochbihler Debora Neubart Elisabeth Ottlik Daniel Romero Posada Carl Rudnik Eva Sattleger Marius Schmidt Natalie Schröder Hannah Thomasz Clara Zöllig

**Die Abfolge der TO wurde wie folgt geändert:**

**TOP3 → TOP5 → TOP2 → TOP4 → TOP6 → TOP7 → TOP8 → TOP9 → TOP10 → TOP11**

### **2. Besuch**

- Jakob von der MSV
- arbeiten gerade am Gesamtkonzept und wollen sich gern weiterentwickeln in eine genderoffenere und weniger binäre, stereotype Richtung
- Anfrage zum Kauf von Sextoys, um im Rahmen von Themen wie Lust und Selbstbefriedigung aufzuklären
- Budget-Antrag, um dann in einem Sexshop in Leipzig eine angemessene Auswahl zu treffen
- MSV hat noch ein Budget von ca. 700€ offen und würden gern von diesem Geld einen bestimmten Betrag beschließen
- Bitte um Feedback aus dem Gremium
- sehr viel Zustimmung aus dem Gremium
- für Schüler ab der 8. Klasse angedacht → altersgerechte Vorstellung

- Ziel: Enttabuisierung von Sextoys, Bekämpfung von Stigmata, Beschäftigung mit der eigenen Sexualität, Vielfaltsgedanke im Hinblick auf queere Personen
- preisliche Vorstellung bei 300€ als Obergrenze → wird vermutlich nicht ausgeschöpft
- Einschätzung des preislichen Rahmens für Sextoys ist schwierig für das Gremium
- Vorschlag, zunächst 150€ zu beschließen und bei Bedarf restliches Geld nach zu beschließen
- bis nächste Woche Antrag stellen zur Beschlussfassung

### 3. Annahme des Protokolls von der FSR-Sitzung am 29.11.2021 (siehe Anhang)

- keine Anmerkungen → Protokoll gilt als angenommen
- zur Kenntnisnahme: Pia Wichert tritt heute als gewähltes Mitglied zurück, sobald sie die Sitzung verlässt, erlischt auch ihr Mandat als gewähltes Mitglied

### 4. Beschluss: Finanzierung von Hygieneproduktspendern des Projekts Periodically (max. 1500 €)

- Projekt bereits vorgestellt (siehe Protokoll vom 29.11.2021)
- Bitte um Festlegung eines Hauptverantwortlichen zur Spenderbefüllung
- Assoziation der Spender möglich? z.B. durch Logo auf dem Spender? - wird abgeklärt
- fixe Kosten sollen vom FSR getragen werden, die laufenden Kosten von extern
- Bitte an FSR den Offenen Brief zu teilen
- Klärung dessen, wer die Stationen nachfüllt, noch gewünscht
- FSR beschließt die Finanzierung der fixen Kosten vor, ausgezahlt wird der Betrag, wenn auch die Spender für die laufenden Kosten gefunden sind
- 1192,00 € für fixe Kosten veranschlagt

*“Der FSR möge beschließen, 1192,00€ für die Finanzierung von Hygieneproduktspendern des Projektes Periodically auszugeben.*

*Bedingung der Auszahlung ist die im vorneherein eingegangene schriftliche Bestätigung der Finanzierung der Hygieneprodukte.”*

Zustimmung: 12      Ablehnung: 0      Enthaltungen: 0  
(12 Abstimmungsberechtigte per Kamera zugeschalten)

- offener Brief (siehe Anhang Einladungsmail)
- Meinungen zum offenen Brief:
  - ◆ prinzipiell gut
  - ◆ Bedenken, dass der finanzielle Punkt im Vordergrund steht und als Hauptargument dargestellt wird
  - ◆ kein Hinderungsgrund, den Brief trotzdem zu unterschreiben

*“Der FSR möge beschließen, den offenen Brief “Offener Brief: Kostenlose Menstruationsprodukte in allen Bildungseinrichtungen” im Rahmen der Unterstützung des Projektes Periodically zu unterschreiben.”*

Zustimmung: 10      Ablehnung: 0      Enthaltungen: 2  
(12 Abstimmungsberechtigte per Kamera zugeschalten)

## 5. Beschluss: Preisgeld der Ausschreibung für neuen Merchandise (max. 150 €) (Amira)

- Entwurf moderner Kleidung, die uns auch kennzeichnet
- Wiedererkennungswert als Studierende der Stadt Halle
- Ausschreibung für Designentwurf
- Preisgeld in Höhe von 100€ → Auszahlung als Gutschein, keine Barauszahlung
- der Gewinner bzw. die Gewinnerin kann aus einer von uns ausgewählten Liste an Geschäften selbst aussuchen, für was er/sie den Gewinn nutzen möchte
- über Weihnachtsferien bis ca. 15.01.22 ausschreiben
- gemischte Meinungen aus dem Gremium, vorwiegend Zustimmung
- Bedenken hierfür Geld der Studierendenschaft zu verwenden
- Betonung, dass kein neues Logo für den FSR angedacht werden soll
- Merch für gesamte Universität evtl. mit Option Studiengang ebenfalls aufdrucken zu lassen
- Stärkung des Identitätsgefühls zum Standort der Universität, dafür gutes Design nötig
- potenziell breite Nutzung des Merch
- Logo soll entworfen werden, kein Entwurf der Schnittform oder Farbauswahl der Kleidung
- Offenheit dafür, dass Einnahmen gespendet werden oder Merch zum Einkaufspreis verkauft wird → kein Profit
- Einwurf, dass das Konzept noch zu schwammig ist
- Vorschlag: Ausschreibung für Logo mit 25€ und für weitere Designs bzw. Zusammenarbeit ebenfalls eine Wertschätzung anberaumen
- Vorschlag: nach Logo Festlegung an SpreadShirt oder ähnliches herantreten und dann nach Bedarf drucken, ähnlich wie bei Herold-Bestellungen
- Betonung, dass Logo entwerfen sehr zeitaufwendig ist und deshalb eine Wertschätzung von 100€ durchaus angemessen ist (Verweis auf Kennen von Markenrecht etc.)
- bei fertigem Logo nochmal Absegnung von höheren Stellen einholen, um Markenrechte etc. nicht zu verletzen

### Meinungsbild:

Der FSR möge entscheiden, dem Team Öffentlichkeitsarbeit 100 € in Form eines Gutscheins zur Verfügung zu stellen, welcher an den Gewinner bzw. die Gewinnerin der Ausschreibung für neuen Merchandise für die Fachschaft Medizin geht.

- überwiegende Mehrheit
- Fortschreiten zum Beschluss

*“Der FSR möge beschließen, dem Team Öffentlichkeitsarbeit 100 € in Form eines Gutscheins zur Verfügung zu stellen, welcher an den Gewinner bzw. die Gewinnerin der Ausschreibung für neuen Merchandise für die Fachschaft Medizin geht. ”*

Zustimmung: 10      Ablehnung: 1      Enthaltungen: 1  
(12 Abstimmungsberechtigte per Kamera zugeschaltet)

## 6. Beschluss: Ernennung der Teamleitung „Team für Externes“

- Vorschlag: Daniel Romero Posada, der sich immer für das Team engagiert hat und bereits lang in diesem aktiv ist
- Daniel stellt sich gern zur Wahl auf
- keine weiteren Vorschläge

*“Der FSR möge beschließen, den Posten der Leitung des ”Teams für Externes“ mit Daniel Romero Posada zu besetzen . ”*

Zustimmung: 11      Ablehnung: 0      Enthaltungen: 0  
(11 Abstimmungsberechtigte per Kamera zugeschaltet)

- Daniel nimmt die Wahl an

## 7. Weihnachtsfeier und Bücherflohmarkt

- letzte Woche nach Sitzung z.T. kritische Stimmung hinsichtlich einer Weihnachtsfeier
- rechtlich und technisch i.d.R. machbar
- Hinweis auf negative Öffentlichkeitswirksamkeit, schon kritische Stimmung zum derzeitigen Präsenzunterricht innerhalb der Studierendenschaft
- Sachsen-Anhalt dritthöchstes Bundesland bezüglich der Inzidenzen
- perspektivisch keine ruhigere Stimmung in näherer Zukunft
- weniger kritische Sicht auf Bücherflohmarkt unter Maskenpflicht und Anmeldung mit Kontaktverfolgung
- Weihnachtsfeier als vermeidbares Risiko
- Bücherflohmarkt nicht die einzige Möglichkeit um Bücher zu handeln, ebenfalls vermeidbares Risiko
- Vorbildfunktion wird betont

### Meinungsbild:

“Der FSR möge sich entscheiden, die Weihnachtsfeier & den Bücherflohmarkt aufgrund der aktuellen Corona-Lage ausfallen zu lassen.”

- stark überwiegende Mehrheit

“Der FSR möge sich entscheiden, den Bücherflohmarkt aufgrund der aktuellen Corona-Lage ausfallen zu lassen.”

- stark überwiegende Mehrheit

## 8. Bericht aus dem Lehrausschuss

- Sitzung beinhaltete folgende Punkte:
- Bestätigung der Tagesordnung → auf Nachfrage erfolgte Hinweis, dass die LOM-Vergabe Schwerpunkt der kommenden Sitzungen sein soll
- aktuelle Situation:
  - ◆ an den aktuellen Vorhaben wird festgehalten, Politik ist sehr daran interessiert, Schulen und Universitäten offen zu halten
  - ◆ unter der Studierendenschaft sehr gemischte Meinung dazu → Positionierung hierzu schwer

- ◆ Auswertung der Umfrage im Hinblick auf Hybrid-Lehre → wurde auch angenommen, sodass Hybrid-Lehre für Personen in Isolation/Quarantäne angestrebt wird (zumindest erlaubt ist), jedoch trotzdem nicht einheitlich festgelegt werden kann
- Änderung der Studienordnung des Studiengangs MER (Medizin-Ethik-Recht):
  - ◆ fakultätsferner Studiengang → formale Änderung von 3 Modulen des Instituts der Gesundheits- und Pflegewissenschaften
- Aktuelle Probleme im Studiengang Evidenzbasierte Pflege:
  - ◆ Pia (Nieting) hat Problematik gut vorgestellt
  - ◆ Studierende werden finanziell schlechter gestellt als der Studiengang der Hebammenwissenschaften
  - ◆ hohe Abbrecherquote, die als selbstverständlich angesehen wird
  - ◆ bezüglich Problemmanagement vielversprechende Aussichten
- Stand der Rückmeldung zum NKLM:
  - ◆ = Nationaler Kompetenzbasierter Lernkatalog Medizin
  - ◆ Hintergrund: NKLM 2.0 soll an Fakultät implementiert werden, dazu wurden Prof. Thews und Delank als Beauftragte benannt, diese Berichten regelmäßig in Lehrausschuss
  - ◆ im Moment werden Lehrreinrichtungen aufgefordert Verantwortliche zu benennen, um diese in den Prozess zu integrieren
  - ◆ erster Schritt ist das Mapping der vorhandenen Lehre, erst dann erfolgt Abgleich mit den neuen Inhalten
- Verschiedenes:
  - ◆ Änderung der Nomica/Terminologia Anatomica siehe Protokoll vom 08.11.21
  - ◆ mit dem Begriff "Scham" assoziierte Wörter (z.B. "Schamlippen", "Schambereich" etc.) sollen durch die lateinischen Begriffen ersetzt werden
  - ◆ Mail zur Aufklärung dessen soll verschickt werden
  - ◆ Ziel: Sensibilisierung, aufmerksam machen auf die Problematik
  - ◆ kein Widerspruch im Lehrausschuss / grundsätzlich wahrgenommene Offenheit dem Thema gegenüber

## 9. Bericht vom Treffen „Team für Öffentlichkeitsarbeit“

- Treffen ist entfallen → kein Bericht

## 10. Auswertung der OP-Wochen

- Herzlichen Dank an alle Helfenden und v.a. an Clara
- viel Lob auch seitens des UKHs und Prof. Plontke
- disziplinierte Studierende, reibungsloser Ablauf
- Dankesmail an Prof. Plontke verschicken?
- Paul hat bereits im Namen der Fachschaft ein Dankeschön via Mail an ihn gesendet

## 11. Sonstiges

Suche nach Studierenden für Fernsehdreh in der Anatomie

- 08. und 09.12 in der Anatomie und in den Meckelschen Sammlungen
- MDR kommt in die Anatomie und möchte u.a. zum Thema Gendermedizin einen Bericht drehen
- am Mittwoch: Führung mit einer Gruppe von ca. 5 Studierenden soll inszeniert werden

→ am Donnerstag ca. 20 Studierende gesucht zum Imitieren einer Vorlesung

Impfangebot für Studierende der Medizinischen Fakultät

- Adventswochenenden: 11./12.12. und 18./19.12. pro Tag jeweils 50 Termine für alle Studierenden
- für 9.FS HM und ggf. alle anderen klinisch Tätigen, die über die Sekretariate bisher keine Termine bekommen haben (EbP/GPW, HeWi, 7. und 9. FS ZM, 7. FS HM) auch Termine innerhalb der Woche (ab KW49)
- FSR für Koordination der Impfterminvergabe zuständig

Umfrage zur Doktorarbeit "Delegation ärztlicher Tätigkeiten"

- Kommilitonin schreibt eine Doktorarbeit zu dem Thema, viele Teilnehmende gerade aus der Klinik gewünscht

Taskforce Projektpreis

- Treffen zur Aufarbeitung der weniger geglückten Angelegenheiten
- Empfehlung: zukünftig sollen Projektpreisanträge nicht nur durch Studiendekanat, sondern auch durch Dekant geprüft werden
- dieses Jahr erneut Projektpreis-Ausschreibung
- Termin der Bewerbungsfrist evtl. nach dem 15.12.21 setzen

Fototermine UKH-Website

- bei Interesse zur Terminvereinbarung gerne bei Timo melden

Verteilung noch vorhandene Jutebeute aus dem FSR-Keller

- Gelegenheit bei Heroldausgabe ungefüllt Jutebeutel dazu zu geben
- Zustimmung aus dem Gremium

Problematik mit der Patientenwerbung der ZahnmedizinerInnen

- Mail- und Flyerverteilung von oben als unproblematisch gesehen → kann demnächst geplant werden

Sitzung endet um 21.12 Uhr

Fertigstellung am 07.12.2021  
durch die Protokollierenden:

Sarah Grehl  
Schriftführerin

Natalie Schröder  
stellv. Schriftführerin

Lektorat am 12.12.2021:

Paul Poethke  
Vorsitz

Leonie Beier  
Vorsitz